



Protokoll Nr. X/034/2017

über die des Betriebsausschusses Bäderbetriebe Bad Rothenfelde am Dienstag, dem 06.06.2017, Balkonzimmer des Kurmittelhauses, Frankfurter Str. 3, 49214 Bad Rothenfelde.

Öffentliche Sitzung: 19:45 Uhr bis 20:20 Uhr

► **Anwesend:**

Vorsitzende

Frau Claudia Klotzbach

Mitglieder

Herr Frank Bunselmeyer

Herr Martin Diekamp

Herr Alexander Kuchenbecker

Herr Dirk Lange-Mensing

Frau Onat Temme

Herr Norbert Vater-Lippold

Protokollführer

Herr Jan Prövestmann

Bürgermeister

Herr Klaus Rehkämper

► **Abwesend:**

► **Tagesordnung:**

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung des Protokolls X/020/2017 vom 31.03.2017
- 3 Wirtschaftsplan 2017
Vorlage: X/2017/111
- 4 Sonstiges/Mitteilungen

► **Ergebnis der Sitzung:**

- zu 1 **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende, Frau Klotzbach, eröffnet um 19:45 Uhr die Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

zu 2 **Genehmigung des Protokolls X/020/2017 vom 31.03.2017**

Das Protokoll X/020/2017 vom 21.03.2017 wird einstimmig bei zwei Enthaltungen (davon eine wegen Nichtteilnahme) genehmigt.

zu 3 **Wirtschaftsplan 2017** **Vorlage: X/2017/111**

Herr Prävestmann stellt den Wirtschaftsplan 2017 mit seinen einzelnen Teilbereichen vor und erläutert wesentliche Abweichungen zu den Vorjahren.

Herr Rehkämper führt in die Historie des Eigenbetriebs Bäderbetriebe ein. **Frau Temme** erkundigt sich nach der Regelungspraxis zu der Nutzung der Therme durch die Gäste der Klinik im Kurpark. **Herr Rehkämper** erläutert, dass diese Nutzung in den ersten Jahren über eine vertragliche Vereinbarung in dem Eigenbetrieb Bäderbetriebe zwischengeschaltet war. Ab 2016 ist dieser Sachverhalt nun direkt zwischen der Klinik im Kurpark und der carpesol-Therme vertraglich festgelegt.

Herr Bunselmeyer spricht die durch die Darlehensumschuldung eingesparten Zinsen in Höhe von rd. 80.000 EUR an und fragt ob diese nicht zur Darlehenstilgung eingesetzt werden könnten. **Herr Rehkämper** bejaht grundsätzlich diese Möglichkeit. Eine weitere Möglichkeit wäre die Stärkung der Liquidität bzw. der Bilanz der Gesellschaft.

Zudem weist **Herr Rehkämper** darauf hin, dass zurzeit Überlegungen hinsichtlich einer weiteren Darlehensumschuldung in Höhe von 1,5 Mio. EUR angestellt werden. Dies ist rund 3/4 der gegenwärtig ohne festen Zinssatz vorhandenen Darlehensverbindlichkeit.

Herr Bunselmeyer regt an, dass eingesparte Gelder in der Sparte, in der die Einsparung erzielt worden ist, auch in dieser wieder verwendet werden sollen. D.h. wenn im Freibadbereich 1.000 EUR an Reparaturen eingespart wurden, sind diese 1.000 EUR auch wieder im Freibadbereich zu investieren bzw. für andere Reparaturen/Instandhaltungen zu verwenden.

Frau Temme erkundigt sich nach dem aktuellen Verfahrensstand in Sachen carpesol. Dies insbesondere im Hinblick auf die Parkplatzsituation vor der Therme. **Herr Rehkämper** erläutert, dass Gespräche mit Herrn de Witt und seinem Rechtsanwalt, Herrn Strop, geführt wurden. Im Wesentlichen gab es zu den bisher getätigten (und den Ratsmitgliedern bekannten) Stellungnahmen keine weiteren Erkenntnisse. Einig ist man sich, dass hinsichtlich der Parkplatzsituation an der Therme Handlungsbedarf besteht. Über eine konkrete Ausgestaltung ist noch zu beraten und zu entscheiden.

Frau Temme merkt zum Wirtschaftsplan an, dass dieser mit unbekanntem Ereignissen steht und fällt.

Ohne weitere Diskussion ergeht folgender

Beschlussvorschlag (einstimmig):

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Bäderbetriebe Bad Rothenfelde“ für das Jahr 2017 und die mittelfristige Finanzplanung bis 2020 werden in der diesem Protokoll beigefügten Fassung beschlossen.

zu 4 Sonstiges/Mitteilungen

Keine.

Die Vorsitzende, Frau Klotzbach, schließt um 20:20 Uhr die Sitzung.

Claudia Klotzbach
Vorsitzende

Klaus Rehkämper
Bürgermeister

Jan Prävestmann.
Protokollführer